



Der Wasserbote

Informationen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes "Apfelstädt-Ohra"



5. Februar 2010

Nummer 6

Auf'n Strich gehen...

Neue Wasserzähler bekommen digitale Signaturen



Thomas Chowanietz

Werkleiter des Eigenbetriebes

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

Transparenz und Kundenservice. Das sind wesentliche Maßstäbe unserer Arbeit im Wasser- und Abwasserzweckverband "Apfelstädt-Ohra".

Transparenz und Kundenservice bedeuten aber auch, dass wir Ihre Anliegen, Wünsche, Ihre Kritik so hautnah wie möglich erfahren wollen.

Wollen wir damit ernst machen, dann müssen wir auch neue Wege gehen. Üblicherweise kommen Sie zu uns. Jetzt kommen wir zu Ihnen!

Wir werden Rede und Antwort stehen, Auskunft geben und unbürokratisch Lösungen finden, wenn die Säge klemmt. Das kann passieren. Niemand ist vor Fehlern gefeit...

Sagen Sie uns, wo Ihnen der Schuh drückt, was Sie nicht verstanden haben, mit welcher Entscheidung Sie nicht leben können! Rufen Sie bei uns unter **03621 387-555** an. Wir melden uns dann und machen einen Termin mit Ihnen aus!

Ihr

Thomas Chowanietz

Übrigens: Auch ich stehe für diesen Kundendienst zur Verfügung!

Tel.: 03621 387-585

Mail: t.chowanietz@wazv-gla.o.de

Alle Jahre wieder... - kommt nicht nur der Weihnachts-, sondern auch der Wassermann. Und zwar der vom Zweckverband Apfelstädt-Ohra. Während aber der eine Geschenke bringt, holt sich der andere etwas. Nämlich die Wasserstände...

"...und manchmal auch die Tauchtiefen in voll gelaufenen Zähler-schächten..."", frotzelt Detlef Weitzel. Seit fast 34 Jahren ist der Instandhaltungsmechaniker nicht bloß Retter in der Not, wenn irgendwo die Quellen sprudeln, wo sie es eigentlich nicht tun sollten.

Doch neben Rohrbrüchen und sonstigen Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten touren Weitzel und fünf weitere seiner Kollegen jedes Jahr durch den Südkreis und lesen die Wasserzähler ab.

Nicht immer finden die sich in trockenen Kellern oder gar in der warmen Wohnung. Etliche der rund 4.000 Ablesestellen sind in so genannten Zähler-schächten und damit im Freien untergebracht.

"Der jeweilige Eigentümer ist verantwortlich dafür, dass die Schächte freigelegt sein müssen und auch trocken", erinnert Weitzel. Aber jahrelange Erfahrung besagt, dass das nicht immer so ist.

Wenn dann das Malheur entdeckt ist, können Weitzel & Co. dann zwar Abhilfe schaffen. Entsprechende Technik wie z. B. eine Pumpe und ein Notstromaggregat, haben sie stets in den Einsatzfahrzeugen. "Da es aber ein zusätzlicher Service ist und Arbeitszeit kostet, müssen wir diese Hilfe in Rechnung stellen. Das bedenken die Kunden nicht immer..."

Auf den Hund gekommen...

Doch nicht nur Zähler-schächte fordern die Improvisationsgabe. Detlef Weitzel kam manchmal nur mit Hilfe eines Spiegels und eher akrobatischer Körperhaltung an "seine" Zahlen. Vollkommen zugestellte



Bald ausgedient: Beim nächsten Wechsel bekommen die Kunden einen Wasserzähler, dessen Daten - wie z. B. die Zählernummer, die derzeit im Rand eingraviert ist - per Strichcode angelegt sind und dann digital und absolut fehlerfrei ausgelesen werden können.

Fotos (3): Rainer Aschenbrenner

oder gar mit Regalen zugebaute Wasserzähler bringen ihn aber nicht mehr aus der Fassung.

Das schaffen auch nicht die Wuffis, die auf fast jedem Grundstück und zunehmend selbst in städtischen Wohnungen Herrchens resp. Frauchens Revier gegen Eindringlinge verteidigen sollen. "Die müssen an die Leine oder weggesperrt werden - eher machen wir nicht unseren Job. Wir wollen doch nicht gebissen werden!" Weitzel hat zwar keine Angst, aber Respekt.

Auf den Strich gegangen...

Demnächst bricht für ihn und die anderen Wasserzähler-Ableser eine neue, digitale Zeitrechnung an. Künftig werden Wasserzähler eingebaut, die mit einem Barcode ausgestattet sind. Der wird beim ersten Auslesen mit allen wichtigen Daten, wie der Zähler- und Kundennummer, der Verbrauchsstelle und den Kundendaten abgeglichen und entsprechend codiert. Kommt später der Ableser, dann ist's dank Scanner - so, wie im Supermarkt an der Kasse - Sekundensache, diese Daten auszulesen. Das geht dann schneller und vor allem fehlerfreier. Bisher wurden diese Informationen handschriftlich in Listen eingetragen. Nicht jeder hat sich aber

Alter Hase:

Seit 1976 ist Detlef Weitzel dabei. Wie kein Zweiter kennt er sich im Verbandsgebiet aus.



seine Einschulungs-Schönschreibschrift bewahren können.

Für die nachfolgende Auswertung können die digitalen Signaturen ausgelesen und direkt am PC weiterverarbeitet werden.

Binnen der nächsten sechs Jahre - so lange währt die "Dienst"zeit eines Wasserzählers wegen ihrer Eichung - werden dann die Barcode-Modelle in allen rund 4.000 Ablesestellen eingebaut sein.

Wasser-Chinesisch

Wasserzähler mit Barcode
Barcode (engl. bar für Balken) ist eine optoelektronisch lesbare Schrift aus verschieden breiten, parallelen Strichen und Lücken.



Bei Wasserzählern mit Barcode sind so Zähler- und Kundennummer, die Verbrauchsstelle und die Kundenadresse elektronisch auslesbar.

Impressum

Wasser- und Abwasserzweckverband Apfelstädt-Ohra

Vorsitzender Thomas Reinhardt
Kindleber Straße 188
99867 Gotha

Tel.: 03621 387-30
Fax: 03621 387-435
Internet: www.wazv-ao.de